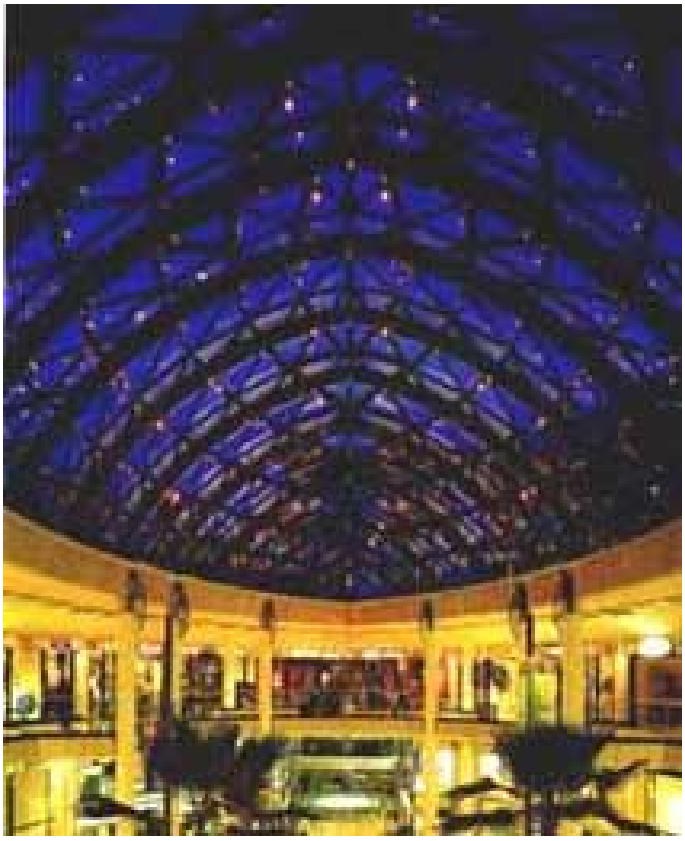


© Architekturführer Kassel

# Königsgalerie

Ober Königsstraße 39
34117 Kassel, Deutschland

ARCHITEKTUR
**Walter Brune**
**Manfred Hegger**
**Günter Schleiff**
**Doris Hegger - Luhnen**

BAUHERRSCHAFT
**Jochinger Investment**

FERTIGSTELLUNG
**1995**

SAMMLUNG
**Architekturführer Kassel**

PUBLIKATIONSDATUM
**15. Juni 1999**

Die Königsgalerie ist in Anlehnung an die Kö-Galerie in Düsseldorf im Rahmen eines Gutachterverfahrens entworfen. Der Y-Grundriß verknüpft die Bereiche Treppenstraße, Theaterstraße und Königsstraße miteinander. Die drei Eingänge sind durch Türme markiert, deren Lichtskulpturen Friedel Deventer schuf.

Ein denkmalgeschütztes Haus an der Treppenstraße ist in die Nutzung einbezogen. Auf sehr kleiner Grundfläche wird ein erhabener Innenraum inszeniert. Das Linsenmotiv seiner 22 m hohen Kuppel wiederholt sich in den Bodenintarsien von Horst Gläsker. Der geschachtelte Bau überwindet einen beachtlichen Geländeversatz zwischen Königsstraße und Neuer Fahrt.

Mit 70 Geschäften sind hier zehn Prozent des Innenstadt-Einzelhandels unter einem Dach konzentriert.
1998/99 entsteht in Dortmund ein Schwesterbau des gleichen Architekten.

© Architekturführer Kassel

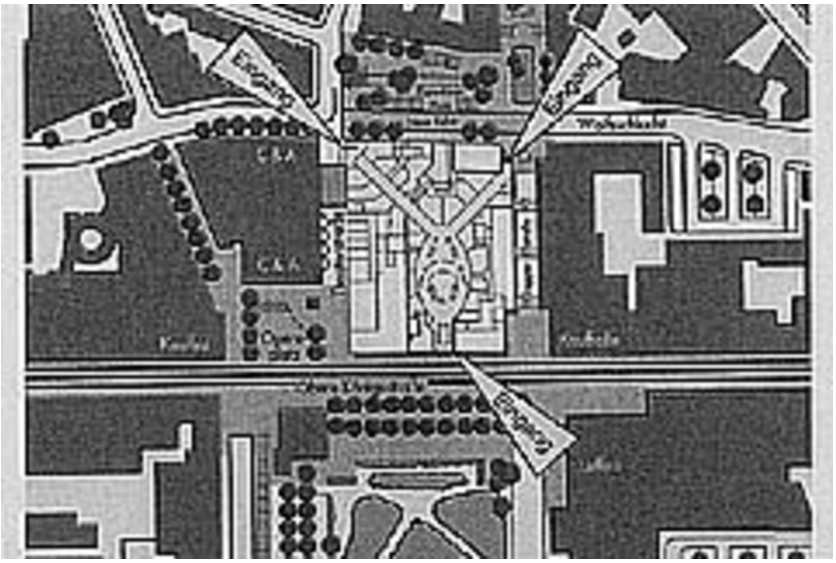
**Königsgalerie**

DATENBLATT

Architektur: Walter Brune, Manfred Hegger, Günter Schleiff, Doris Hegger - Luhnen
Bauherrschaft: Jochinger Investment

Funktion: Konsum

Fertigstellung: 1995




**Königsgalerie**

Lageplan